

Agrion: Geheime Ausschreibung für Pachtland

Автор(и): Растителна защита
Дата: 19.04.2016 Брой: 4/2016



Agrion ist ein führendes bulgarisches Unternehmen, das sich auf das professionelle Management von Agrarvermögen spezialisiert hat – Verpachtung, Vermietung, Tausch, Kauf von landwirtschaftlichen Betrieben und Unternehmen. Der Wettbewerb um attraktive Flächen zur Bewirtschaftung im nächsten Agrarjahr 2016/2017 hat begonnen, und Agrion wird eine Schlüsselrolle spielen, denn erstmals wird es dem bulgarischen Markt eine neue Methode zur Verpachtung von Land anbieten, nämlich durch Submission in versiegelten Umschlägen.

Eines der Hauptprobleme bei Ackerland ist seine Zersplitterung. Dies führt zu niedrigen Preisen pro Parzelle. Ein sehr großer Teil der Felder wird von Landwirten gekauft, die insbesondere im Rahmen von Projekten des Programms für die Entwicklung des ländlichen Raums aktiv sind, und in Obstplantagen mit schnell gewinnbringenden Kulturen umgewandelt. Natürlich bleiben die konsolidierten Parzellen die wertvollsten, aber bei ihnen sind die Karten längst verteilt. Das

Agrarunternehmen ist riskant, mit Wachstumspotenzial und mit widersprüchlichen Interessen, weil es unfair ist.

Agrion, ein führendes Unternehmen im Management von Agrarvermögen, bietet für das Agrarjahr 2016/2017 an, Land durch Submission in versiegelten Umschlägen zu verpachten. Das Unternehmen gibt an, dass es anstatt in Verhandlungen über jeden Dekar zu treten, neuen Pächtern die Möglichkeit bietet, in den Markt einzutreten oder ihren Landbesitz in verschiedenen Gebieten unter fairen und transparenten Bedingungen zu erweitern. Agrion wird mehrere Angebote gleichzeitig einholen, um das Wettbewerbsprinzip zu gewährleisten und klar aufzuzeigen, was einzelne Landwirte als Pachtzahlung aufbringen können. Grundsätzlich werden die Pachtpreise durch den erzeugten Ertrag, die Kaufpreise sowie durch die Größe der Parzelle, die Bodenqualität und die Lage bestimmt.

Unterlagen und Angebote für die Parzellen werden bereits in den Büros von Agrion im ganzen Land entgegengenommen, wobei der letzte Abgabetermin der 28. April ist.